

# Ortsblatt-Leipzig

03/2021



erapress-medien-agentur

Connewitz • Südvorstadt



## „Königspaar“ im Wildpark

Der Waldspielplatz im Wildpark in Leipzig-Connewitz, im November 2018 eröffnet, ist von sieben kleinen und großen Hügeln gekennzeichnet. Die Skulptur „Königspaar“, geschaffen von dem Leipziger Künstler Reinhard Rößler, lädt kleine und große Besucher in ihr Königreich hinter „den sieben Bergen“ ein. Das Paar scheint auf Besucher zu warten, denn ein Platz in der Mitte ist noch frei. Auch wenn Teile des Wildparks coronabedingt geschlossen sind, eine Frühlingsspaziergang lohnt immer.

Text | Foto: anne

Anzeigen

## Physiotherapie

**Tina Dorn**  
am Connewitzer Kreuz

Auch während Corona sind wir für Sie da.

**Hausbesuche bieten wir Ihnen nach Vereinbarung an.**

Wir beraten Sie gern.

Karl-Liebknecht-Str. 152 • 04277 Leipzig

Terminabsprache bitte telefonisch unter

**(0341) 3 03 23 32**

[www.ortsblatt-leipzig.de](http://www.ortsblatt-leipzig.de)

 Sanitär  
Klemmerei  
Gasheizung  
SHK-Meisterbetrieb 

**Jens Mitschack**  
Klempner- und Installateurmeister

Simildenstraße 7  
04277 Leipzig

**(0341) 3 01 22 71**



**Große Auswahl an Sommerblumen sowie Beet- und Balkonpflanzen aus einheimischer Produktion.**

  
Haedi-Flor  
Meisterbetrieb seit 1903

Johannes-R.Becher-Str. 12  
04279 Leipzig  
Tel.: 0341 - 3 30 44 11  
[www.haedi-flor.de](http://www.haedi-flor.de)

## SCHLECHT VERSTEHEN DURCH MASKE? ODER DOCH EIN HÖRVERLUST?



**KLARTON LEIPZIG**

Ihr Hörakustiker in der Südvorstadt  
Klarton Leipzig GmbH  
Karl-Liebkecht-Str. 131 • 04275 Leipzig  
[www.klarton-leipzig.de](http://www.klarton-leipzig.de)

**GUTSCHEIN für einen kostenlosen HÖRTEST\***

\*gültig bis 28.05.21

**HÖRVERMÖGEN KOSTENLOS TESTEN**

- 15 Minuten Hörtest
- Ergebnis Sofort

**TERMIN-HOTLINE 0341 989953 00**

## Ortsblatt-Leipzig

Impressum

### erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54  
04275 Leipzig

Auch das Ortsblatt ist im Home-Office –  
bitte beachten Sie die neue Rufnummer!  
Telefon: 034205 | 99 23 74

E-Mail: [erapress@ortsblatt-leipzig.de](mailto:erapress@ortsblatt-leipzig.de)  
Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

#### Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch  
Funk: 0160 | 95 37 79 36  
E-Mail: [ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de](mailto:ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de)

Druck: LINUS WITTICH Medien KG

Vertrieb: Töpfer Werbung  
Telefon: 0341 | 521 55 50

#### Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

**Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen:**  
[www.ortsblatt-leipzig.de](http://www.ortsblatt-leipzig.de)

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

**Zusendung** von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

## Anzeigenschluss:

### 10. Juni 2021

### Verschenke

Zwei Schreibtische (anthrazit und beige) und zwei schwarze Holzregale bei Selbstabholung in der Südvorstadt. Infos: 0177 6117594.

### Ankauf

Kaufe alte WEIßWÄSCHE, NÄHUTENSILIEN, Modeschmuck, Besteck, Hausrat, Bücher, Uhren, Möbel, Spielzeug. Kobler 0341 4114422

### Dienstleistung

**Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta:** Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

**Blitzentrümpelung/Renovierung/Notdienst**  
- Alles aus 1 Hand-Allrounder üben. Haushaltsaufg., Sperrmüllentsorg., a. Garten/Keller/Garage, a. kl. Dinge & sehr Eilig, Hausmeisterservice, Haus & Gartenarb.+Reparaturen, Hecke, Bäume, Rasen, Laub, Grünschnittabholg., 0341/22750295

**HELPERFEE LEIPZIG** (Zertifizierte Betreuungskraft) \*\*\* kommt zu Ihnen nach Hause \*\*\* Unterstützung im Haushalt/Alltag \* Botengänge, Einkäufe \* Aktivierung, Mobilisation \* Freizeitgestaltung / Monatlicher Zuschuss bis 125 Euro möglich (ab Pflegegrad 1) / [helferfee-leipzig@web.de](mailto:helferfee-leipzig@web.de) / 0178 - 133 09 76

### Musikunterricht

**proAkteur.de** - Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326

**Gitarre/Keyboard, musikunterricht-franke.de,**  
03414134366

### Immobilien

**Wir suchen für eine Familie ein Grundstück oder Haus egal in welchem Zustand!** Bitte alles anbieten! Bonität ist vorhanden! Immobilien Walther Tel. 0341/9188518 [www.immobilien-walther-leipzig.de](http://www.immobilien-walther-leipzig.de)

### CDs & Bücher

**MACHTERGREIFUNG** – eine bitterböse Polit satire über den Aufstieg des Populisten Baldur von Schöps zum Bundeskanzler, von Gerald Frankenhäuser, erhältlich bei Amazon.

**INTAKT**  
GARTENTECHNIK

Bornaische Straße 201  
04279 Leipzig

**Reparatur-Schärfarbeiten  
Verleih-Beratung-Verkauf**

Mo.–Do. 8–17 Uhr

Fr. 10–18 Uhr

Telefon: 0341/33 83 925

[service@intakt-gartentechnik.de](mailto:service@intakt-gartentechnik.de)

**Wir sind für Sie da, die Werkstatt ist weiterhin geöffnet.**

[www.ortsblatt-leipzig.de](http://www.ortsblatt-leipzig.de)

### Tipps für Senioren



Seniorenbüro Süd mit  
Seniorenbegegnungs-  
stätte Prinz-Eugen-Strä-  
ße 1, 04277 Leipzig  
Telefon: 0341 | 3913971  
E-Mail: [seniorenbuero.sued@volkssolidaritaet-leipzig.de](mailto:seniorenbuero.sued@volkssolidaritaet-leipzig.de)

• [www.volkssolidaritaet-leipzig.de/seniorenangebote](http://www.volkssolidaritaet-leipzig.de/seniorenangebote)  
Aktuelle Öffnungszeiten: Mo 10-16.30 Uhr, Di 10-17 Uhr, Mi 10-16.30 Uhr, Do 11-16 Uhr, Fr geschlossen

#### Wir sind für Sie vor Ort!

Das Veranstaltungsprogramm in unserem Seniorenbüro Süd pausiert auch weiterhin. Wir sind dennoch für Sie vor Ort, haben ein offenes Ohr für Sie und stehen für Beratung z. B. zu Pflege Themen oder Wohnen im Alter bereit. Rufen Sie uns an – wir sind für Sie da!

Blieben Sie gesund!

Ihr Team vom Seniorenbüro Süd

#### Digitale Angebote für zu Hause

Keine öffentlichen Veranstaltungen, aber dafür bietet der Volkssolidarität Stadtverband Leipzig im Leipziger Westen mit den „Digitalen Stammtischen“ ein Angebot, welches jedermann auch von zu Hause aus nutzen kann.

Jeden zweiten Dienstag im Monat finden im Seniorenbüro Alt-West die „Digitalen Stammtische“ statt, bei denen Experten Tipps und Tricks rund ums Internet und Co für Seniorinnen und Senioren geben. So laden wir Sie am **Dienstag, den 11. Mai**, zum Thema „Reisen online buchen“ ein, bei dem ein Experte all Ihre Fragen rund um den Urlaub beantwortet, wie z.B. zu Stornierungen oder Verspätungen.

Am **Dienstag, den 8. Juni**, wird es dann um das Thema „Onlinebanking“ gehen.

Sie haben Interesse und möchten an den Veranstaltungen teilnehmen? Dann melden Sie sich bitte im Seniorenbüro Alt-West an. Wenn die Veranstaltungen nicht vor Ort im Seniorenbüro Alt-West stattfinden können, können Sie auch bequem von zu Hause aus an der Videokonferenz teilnehmen.

Detaillierte Informationen und auch technische Hilfe bei der Installation erhalten Sie über unser Seniorenbüro Alt-West.



Kontakt: Seniorenbüro Alt-West  
Saalfelder Straße 12

04179 Leipzig

Telefon: 0341 | 49541102

E-Mail: [seniorenbuero.altwest@volkssolidaritaet-leipzig.de](mailto:seniorenbuero.altwest@volkssolidaritaet-leipzig.de)

[volkssolidaritaet-leipzig.de](http://volkssolidaritaet-leipzig.de)

## Teil 2: Der Hörtest – erster Termin beim Hörakustiker

PR

Ortsblatt-Leipzig im Gespräch mit Hörakustikmeisterin Sarah Hartung, Inhaberin der Firma KLAR-TON Leipzig GmbH. Diesmal erklären wir Ihnen, wie ein Hörtest erfolgt und beantworten folgende Fragen: Welche Hörgeräte und Bauformen gibt es überhaupt? Und wir geben Ihnen einen ersten Preisüberblick.



**Sarah Hartung**  
Hörakustikmeisterin

Der Hörtest...  
keine große Sache.

Wir erklären Ihnen heute ganz genau was auf Sie zu kommt und wie einfach und schnell wir Ihre Ohren mit Hilfe von modernster Messtechnik überprüfen können.

### 1. Schritt: Die Sichtprüfung

Der Akustiker schaut Ihnen in die Ohren und begutachtet den Gehörgang und Ihr Trommelfell. Um mögliche Operationsnarben zu erkennen, folgt auch ein kurzer Blick hinter die Ohren.

### 2. Schritt:

#### Die Anamnese

Der Akustiker fragt nach Ohrgeräuschen/Tinnitus, Operationen am Ohr oder Allergien im Ohrbereich.

### 3. Schritt:

#### Messung Ihrer Hörschwelle

Über einen Kopfhörer bekommen Sie verschiedene Töne ans Ohr gespielt. Immer wenn Sie einen dieser Töne hören, drücken Sie auf den Knopf in Ihrer Hand. Der Akustiker kann so Ihre Hörschwelle ermitteln, das heißt er ermittelt ab wann Sie anfangen zu Hören und ob das Ergebnis im Normalbereich liegt oder nicht.

### 4. Schritt: Ermittlung Ihres Sprachverstehens

Bei diesem Test wird überprüft, wie gut die Verarbeitung der Sprache im Gehirn noch funktioniert. Sie bekommen über einen Kopfhörer einsilbige Wörter (z. B.

Baum, Haus, Maus) vorgespielt, die Sie nachsprechen. Die Wörter werden in einer Lautstärke vorgespielt, wo ein Normalhörender 100% versteht. Je nach Anzahl der verstandenen Wörter berechnet sich ihr Sprachverstehen. Ab einem Sprachverstehen von 80% empfehlen die Krankenkassen und auch die Ohrenärzte ein Hörgerät zu tragen.

Gemeinsam mit dem Akustiker Ihres Vertrauens werden die Ergebnisse in aller Ruhe besprochen und gegebenenfalls weiterführende Schritte angestoßen.

### Geräteformen

#### HDO – Hinter dem Ohr:



Angenehmer luftiger Tragekomfort, Wiederaufladbar ohne Batteriewechsel, Verbindung zum TV möglich.

#### IDO – Im Ohr:



Versteckt im Ohr, individuell angefertigt, nahezu unsichtbar.

Was Sie für ihre Hörgeräte bezahlen entscheiden Sie für sich allein. Ein guter Akustiker legt Ihnen alle Preise für Hörgeräte dar und erklärt gerne die technischen Unterschiede. Sie entscheiden dann was Sie für Ihr Hören ausgeben möchten. Ihre Krankenkasse unterstützt Sie im Regelfall mit ca. 1.500 Euro. Die Zuzahlung für zwei Hörgeräte kann also zwischen 20 Euro (Rezeptgebühr) bis ca. 5.000 Euro liegen. Was am besten zu einem passt, findet man am leichtesten im Fachgeschäft und mit einem Probegören heraus.

**i** Klarton Leipzig Hörgeräte  
Karl-Liebknecht-Str. 131  
Telefon: 0341 | 989953300  
[www.klarton-leipzig.de](http://www.klarton-leipzig.de)

## Ab 20. Juni: Sommertheater mit den academixern

PR

Die Sehnsucht nach Normalität, nach unbeschwerter Heiterkeit, nach lustigen Stunden im Kreise realer Menschen wächst. Die academixern laden ab Ende Juni zum Sommerkabarett unter freiem Himmel ein, in den Paulaner-Innenhof (Foto), eingedenk der Weisheit „Lachen ist gesund! Erst recht an frischer Luft!“

Im Leipziger Zentrum, nur eine Gasse vom Markt entfernt, bitten die academixern zu Kabarett unter idealen Bedingungen. Der Hof des Paulaner-Palais in der Kloostergasse 5 bietet Gemütlichkeit, Gastronomie und Gelegenheit zum Kichern. Vom 20. Juni bis zum 22. August bringt das Leipziger Vorzeige-Ensemble dort sämtliche aktuellen Programme auf die Bühne.

Im Juni stehen „Home-Ossis“, „Mutti kann es besser“ und „SOS Familienurlaub“ zur Auswahl. 20 Uhr beginnt der Spaß, ab 18 Uhr wird eingelassen und sommerliche Küche serviert – je nach Stimmung



Foto: A. Kempner

und Geschmack entweder vom Café Madrid (spanisch, mediterran) oder vom Restaurant Paulaner (bayrisch, gutbürgerlich). Beide Lokale teilen sich die im vorgeschriebenen Abstand voneinander entfernt stehenden Tische, so dass Sie genüsslich speisen können.

**i** Eintrittskarten bekommen Sie bereits jetzt unter:  
Telefon: 0341 | 21 78 78 78  
(Anrufbeantworter) sowie  
[www.academixern.com](http://www.academixern.com)

Die Abendkasse ist dann täglich ab 18 Uhr vor Ort geöffnet.

**Achtung, Änderungen vorbehalten!**

Sowohl auf der Bühne als auch für die Gäste gelten Hygieneregeln und die Beschlüsse des Landes Sachsen und der Stadt Leipzig.

## Geheimnis um Leipziger Auwaldart gelüftet

Am 16. April, dem Tag des Leipziger Auwaldes, kürte Umweltbürgermeister Heiko Rosenthal die jährliche Leipziger Auwaldart coronabedingt per Video: die **Gewöhnliche Esche**. „Mit der Wahl der diesjährigen Leipziger Auwaldart möchte ich das Augenmerk auch auf die aktuelle Situation des Auwaldes lenken“, sagte Heiko Rosenthal. „Durch Hitze und Trockenheit der vergangenen Jahre ist das Schutzgebiet mittlerweile sehr gestresst. Eschentriebsterben und die Rußrindenkrankheit haben ihm zugesetzt. Deshalb arbeiten wir mit Projekten, wie ‚Lebendige Luppe‘ oder ‚Paußnitzflutung‘, intensiv an der Auenkonzeption und der Wie-

dervernässung des Auwaldes. In diesem Jahr wollen wir eine Auwaldart kürten, die stellvertretend für den gestressten Auwald steht.“ Die **Gewöhnliche Esche**, die 40 Prozent des Auwaldbestandes ausmacht, ist besonders stark vom Eschentriebsterben betroffen. „Die seit etwa zehn Jahren alljährlich wiederkehrende Infektion im Leipziger Auwald führt dazu, dass der Baum immer mehr geschwächt wird, was wiederum andere Schädlinge oder Organismen fördert, die den Baum weiter befallen“, erklärte Rolf Engelmann vom Deutschen Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung. Insbesondere der starke Befall mit Borkenkäfern

macht der Esche zu schaffen. Viele Bäume sterben momentan im Stadtgebiet. Mathias Scholz vom Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung betont: „Wir müssen daher möglichst schnell mit den Revitalisierungsmaßnahmen, die im Kontext Lebendige Luppe und darüber hinaus in der Diskussion sind, beginnen.“

**i** Im Rahmen der Leipziger Naturschutzwoche vom 13. bis 19. September sind Exkursionen zur Leipziger Auwaldpflanze geplant. [www.leipzig.de/uiz](http://www.leipzig.de/uiz)

Anzeigen



*Wir bringen Leben in Stein  
individuell, ästhetisch und nachhaltig*

**SVEN REIGBER**

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Wurzner Str. 192 · 04318 Leipzig  
Telefon 0341 2519030

Prager Str. 210 · 04299 Leipzig  
Telefon 0341 8606176

[www.steinmetz-reigber.de](http://www.steinmetz-reigber.de)



## Jetzt bewerben!

Für die Leipziger Umwelttage und die Ökofete nehmen die Ökolöwen ab sofort Bewerbungen entgegen – [www.ökofete.de](http://www.ökofete.de).

Die Leipziger Umwelttage finden in diesem Jahr vom 5. bis zum 30. Juni statt. Auch in diesem Jahr bündeln die Ökolöwen das lokale Engagement rund um Umwelt, Nachhaltigkeit und Naturschutz in und für Leipzig auf einer Online-Plattform. Dort können sich Vereine, Initiativen, Behörden, Unternehmen, Forschungseinrichtungen sowie engagierte Leipziger und Leipzigerinnen in Kurzportraits vorstellen. Mit Clips, Online-Workshops, DIY-Angeboten und weiteren digitalen Formaten sollen die Umwelttage zum Zuhören, Nachmachen und Inspirieren einladen. Zudem können, je nach aktueller Situation, einzelne Präsenzveranstaltungen vor Ort in kleinem Rahmen angeboten werden.

**i** Anmeldung für eine analoge oder digitale Veranstaltung bis zum 21. Mai

### Ökofete am 5. September

Die Ökofete feiern die Ökolöwen diesmal im Spätsommer, am 5. September. Da verwandelt sich – hoffentlich! – die Anton-Bruckner-Allee im Clara-Zetkin-Park wieder in eine bunte Umweltmesse und ein Fest für die ganze Familie. Ausstellerinnen und Aussteller können sich für die Leipziger Ökofete bis zum 2. Juli um einen Standplatz bewerben.

**i** Informationen und Bewerbungsformulare unter: [www.ökofete.de](http://www.ökofete.de)

**BESTATTUNGSHAUS**  
**hänsel**

...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

**Rufbereitschaft Tag & Nacht**

☎ 034291/32103 Leipziger Straße 38 04451 Borsdorf	☎ 034298/68376 Markt 1 04425 Taucha	☎ 034297/40399 Auguste-Schulze-Straße 2a 04288 Leipzig
---	---	--

[www.bestattungshaushaensel.de](http://www.bestattungshaushaensel.de) | Inhaber Thomas Hänsel e. K.

[www.bestattungshaushaensel.de](http://www.bestattungshaushaensel.de)

„Vergiss mein nicht“ –  
die Sprache  
der Blume tröstet.

**Klaus**  
BESTATTUNGSHAUS

Zschochersche Straße 89 • 04229 Leipzig

T 0341 - 350 13 22

**BESTATTUNGSHAUS**  
**FRANZKOWIAK**  
Fachgeprüfter Bestatter · Bestattungsvorsorge

Am Südfriedhof  
Prager Straße 210  
04299 Leipzig

Tag und Nacht 0341 / 2305822  
[www.bestattungshaushaensel.de](http://www.bestattungshaushaensel.de)

## Pro Leipzig e. V. feiert 30. Geburtstag

### Der freundlich fundierte Kampf gegen „pro forma“

Am Anfang standen der Appell „Pro Leipzig“ und ein Missverständnis über „Stadtkulturlandschaften“. Aber das bürgerschaftliche Engagement für eine „behaltsame Stadterneuerung“ begann schon eher. Und es hält bis heute unverändert an. Das ist gut so, weil es nötig ist.

Zum Jubiläum 30 Jahre Pro Leipzig e. V. denken sicher viele an die mehr als 350 Publikationen des Vereins. In legendären blassgelben Stadtteilheften und zwischen stattlichen Buchdeckeln ist die historische Stadtforschung von Pro Leipzig festgehalten und nachzulesen. Sie sorgt für die finanzielle Unabhängigkeit des 35 Mitglieder zählenden Vereins, der im Jahr 2020 vom Waldstraßenviertel zurück nach Connewitz (hier traf man sich am 21. Februar 1991 erstmals im damaligen Gasthaus Goldene Krone) ins Haus der Demokratie umgezogen ist.

Die praktische Regionalforschung und den großen Publikumskreis schätzt auch Thomas Nabert, der Geschäftsführer von Pro Leipzig.



1990: Gut besucht, die Ausstellung „Pro Leipzig“. Foto: Pro Leipzig

Aber die Stadtforschung ist kein Selbstzweck. „Unser Anliegen ist es, die Veränderungen der Stadt zu begleiten, uns für Transparenz und Bürgerbeteiligung bei der Planung einzusetzen und die Stadtforschung zu einer Grundlage der Planung zu machen.“

Bis Ende der 1990er Jahre standen die Vorzeichen günstig. „Stadtverwaltung und Stadtrat waren auch Suchende“, so Nabert und offen für Bürgerbeteiligung, zumal his-

torisch fundierte. Heute würde dies eher als lästig empfunden.

Das Beteiligungsverfahren zur Öffnung des Pleißemühlgrabens am Goedelerring fand nur pro forma statt – zum Schein – die Planung stand fest. Ähnliches droht sich bei der Neustrukturierung des Matthäikirchhofs zu wiederholen. Das grüne Licht für eine mehrstufige und frühzeitige Beteiligung klinge nur vielversprechend, urteilt Hans-Jürgen Böhme,

ebenfalls von Pro Leipzig. „Entscheidende inhaltliche Prämissen für die Entwicklung des Areals sind längst festgelegt, und zwar ohne Einbeziehung der breiten Bürgerschaft.“

Duplizität der Ereignisse: Beim internationalen Städtebauwettbewerb für das Stadtzentrum 1988 hieß es hinter vorgehaltener Hand: „Ihr könnt vorschlagen, was ihr wollt – es wird keine Abweichungen vom Plan geben.“ Nur wurden die Stadtoberen die Geister nicht mehr los, die sie geweckt hatten, blickt Nabert zurück.

Die Ideen und das Anliegen, aus denen sich wenig später der Verein Pro Leipzig formen würde, kehrten sich in der Ausstellung „Pro Leipzig“ im November 1990 erstmals nach außen. „Unser Teil der Ausstellung im Messehaus am Markt war der stark besuchte Teil“, erzählt Nabert.

Manchmal kann man mit der Vergangenheit der Zeit voraus sein. 1991 wie 2021.

Frank Willberg

 [www.proleipzig.eu](http://www.proleipzig.eu)



Telefonieren Sie noch?  
034205 | 99 23 74  
Oder mailen Sie schon...  
[erapress@ortsblatt-leipzig.de](mailto:erapress@ortsblatt-leipzig.de)

Werbung vor Ort –  
in Ihrem Ortsblatt!  
[www.ortsblatt-leipzig.de](http://www.ortsblatt-leipzig.de)

## HAUS für SENIOREN am VÖLKERSCHLACHTDENKMAL

### Tagespflege

gemeinsame Zeit verbringen bei netten  
Gesprächen, kreativem Gestalten,  
fröhlichem Singen und kleinen Ausflügen.

### Ambulante Pflege

wir pflegen und betreuen Sie auch zu Hause. Wir  
beraten Sie gern bei einem persönlichen Termin.

Manuela Herold  
- Alle Kassen -



Tel. 0341 / 39 14 511 • Funk 01578 / 39 14 513  
Tagespflege & Ambulante Pflege • Leipzig • Schönbachstraße 1

Anzeigen

Wir kaufen  
Wohnmobile  
+ Wohnwagen  
03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
Wohnmobilcenter  
Am Wasserturm

## Werkstatt des Vertrauens

AUTOHAUS  
MÜHL

Ihr kompetenter Partner  
im Leipziger Süden  
seit 1963!

Autohaus Mühl GmbH  
Wolfgang-Heinze-Straße 52 · 04277 Leipzig  
☎ 0341 3013006 · Fax 0341/3013082  
[www.autohausmuehl.de](http://www.autohausmuehl.de) · [info@autohausmuehl.de](mailto:info@autohausmuehl.de)



„Wir werden nicht mehr dieselben sein“

## Im Gespräch mit dem Leipziger Komponisten Aristides Strongylis

Im November 2020 sprach Ortsblatt-Leipzig schon einmal mit dem aus Athen stammenden Komponisten Aristides Strongylis über die Corona-Krise. Seither hat sich an den Schutzmaßnahmen kaum etwas verändert. Weil Musiker wie er von den anhaltenden Einschränkungen nach wie vor besonders betroffen sind, kamen wir erneut mit ihm ins Gespräch.



**Wie fühlen Sie sich heute?**

Ich habe Verständnis für die Maßnahmen, auch wenn ich längst müde bin von den anhaltend massiven Einschränkungen. Aber ich habe auch die Hoffnung, dass bis September vielleicht die Hälfte der Bevölkerung geimpft sein wird.

**Bis dahin müssen wir weiter durchhalten, das fällt vielen Menschen aber zunehmend schwer ...**

Natürlich, das merke ich auch an meiner Tochter, meinen Schülern und Studenten. Meine Tochter besucht die vierte Klasse, ihr fehlt es nicht an der nötigen Ausstattung mit digitalen Geräten, und das Lernen zu Hause fällt ihr nicht schwer. Trotzdem war sie zeitweise sehr deprimiert, weil sie den Präsenzunterricht, ihre Lehrer und Mitschüler schmerzlich vermisst hat. Bis zum Sommer gebe ich vertretungsweise Unterricht als Musiklehrer an der 66. Grundschule in Mockau. Da wir aber nicht singen

**Spricht von einer Identitätskrise: Komponist Aristides Strongylis.**

Foto: Marianne H.-Stars

und musizieren dürfen, unterrichtete ich zusammen mit einer Lehrerin Mathe und Sachkunde. Ich lerne selbst sehr viel dabei.

**Sie haben bereits etliche musikalische Projekte mit Schülern entwickelt, auch gegenwärtig?**

Für den MDR ist ein neues Auftragswerk in Arbeit, eine Produktion mit dem MDR Sinfonieorchester im Kontext von MDR-Clara, dem Musik-Netzwerk für Kinder und Jugendliche in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Das Auftragswerk trägt den Titel „Rote verlassene Erde“. Es hat bewusst mit der Bewegung „Fridays for Future“ und dem Klimawandel zu tun. Wir wollen dem wichtigen

Thema eine Stimme geben. Ich möchte, dass Schüler zusammen mit dem Orchester unter einem Dirigenten auf der Bühne musizieren. Das Stück soll in der Aula der drei teilnehmenden Schulen aufgeführt werden. Die Bewerbungsphase läuft gerade.

**Als Coronahilfe hatten sie schon 2020 vom Freistaat Sachsen ein Denkzeit-Stipendium bekommen, wie ist der aktuelle Stand dazu?**

Dafür habe ich eine alte Komposition von 1998 hervorgeholt und für das von mir geleitete Kammerorchester *musica viva* neu arrangiert. Das Musikstück „Equilibrium“ ist fertig und wartet auf seine Uraufführung, aber wir dürfen ja immer noch nicht proben. Trotzdem hoffen wir, dass es noch in diesem Jahr aufgeführt werden kann.

**Im Mai sollte die Uraufführung Ihres großen Werkes „2020“ nachgeholt werden.**

Ich hoffe, dass diese jetzt am 29. Mai in Koblenz stattfinden wird, mit der Rheinischen Philharmonie, das wäre sehr wichtig für mich. Große Stücke sind wie große Schritte in einem Künstlerleben. Es sind Bestandteile der musikalischen Entwicklung eines Komponisten. Die Uraufführung erfolgt ohne Publikum, wird aber im Südwestrundfunk übertragen.

**Werden wir irgendwann zu unserem alten Leben zurückkehren können, was glauben Sie?**

Auch wenn alles vorbei ist, wir werden nicht mehr dieselben sein, wir werden unterschiedlich aus der Pandemie herauskommen, sie wird Spuren hinterlassen haben bei jedem, nur anders. Die Pandemie hat jetzt schon viel zerstört an Träumen und Visionen, gerade bei jungen Leuten, die mit der Schule, Lehre oder dem Studium begonnen haben. Das merken wir zum Teil bereits jetzt.

**Und was wird aus der Kultur, die ja schon fast verschwunden ist aus unserem täglichen Leben nach einem Jahr Pandemie?**

Die Kulturszene und – ich schätze mal – jeder einzelne Künstler geht gerade durch eine Identitätskrise. Dass Beethoven und Mozart keine Empfehlungen mehr brauchen, ist klar. Was ist aber mit all den lebenden Künstlern? Wie viel Kunst braucht oder fordert die heutige Gesellschaft? Und in welcher Form? Das sind Fragen, die momentan keine klaren Antworten haben. Aus diesem Grund glaube ich, dass Kunst und Künstler sich neu erfinden und positionieren müssen und werden.

Mit Aristides Strongylis sprach Marianne H.-Stars

## Statt Druckkurse ein „Kunstfenster“ – Blick in die Grafikdruckwerkstatt im Werk 2

Bereits seit 1992 wird in der Grafikdruckwerkstatt im Werk 2 auf vielfältige Weise kreativ gearbeitet. Neun grafische Druckpressen für Hoch- und Tiefdruck stehen zur Verfügung. Auch der traditionelle Handsatz ist möglich. „Normalerweise geben wir vormittags Druckkurse für Schulen und Kindergärten an den historischen Maschinen, nachmittags für einzelne Kinder in einer Gruppe bis zu acht Personen“, sagt Marc Dettmann, der seit fünf Jahren dort arbeitet und sich die Werkstattleitung mit Nadine Respondek teilt. Leider können pandemiebedingt zurzeit keine Kurse stattfinden. „Die Kurs Teilnehmer können aber unser coronakonformes Kunstfenster



Am Kunstfenster: Nadine Respondek.

nutzen. Dort leihen wir Druckplatten und Werkzeuge aus.“ Die fertigen Platten werden später als kleine Druckaufträge über das ebenerdige Fenster wieder angenommen. „Ein fester Stamm von Honorarkräften unterstützt un-

sere Projektarbeit“, sagt Nadine und nennt die freischaffenden Künstler Halina, Marta, Heide, Solomon und Andreas. Die Typografin Marta Abadi leitet zum Beispiel den Handsatz.

Beide Werkstattleiter haben die Hochschule für Grafik und Buchkunst absolviert. Neben ihren Jobs im Werk 2 ar-

beiten sie an eigenen Projekten in ihren Ateliers. Maler und Grafiker Marc Dettmann wohnt in Lindenau und fährt mit dem Rad zur Arbeit ins Werk 2 und in sein Leutzscher Atelier. Malerin und Grafikerin Nadine Respondek ist in Connewitz

zu Hause, unweit vom Werk 2. In ihrem Atelier in Stötteritz befasst sie sich mit den grafischen Techniken Radierung, Holzschnitt, Linolschnitt und Lithografie. Daneben ist das Buch ein wichtiger Bestandteil ihres künstlerischen Schaffens.

In der Grafikdruckwerkstatt versorgen beide zurzeit alle Altersgruppen nach Bedarf mit vielen Mitmachangeboten, digital oder über das Kunstfenster.

Text | Foto: anne



Grafikdruckwerkstatt  
Windscheidstraße 51  
Telefon: 0341 | 3080148

Anmeldung:  
E-Mail: [grafikdruck@werk-2.de](mailto:grafikdruck@werk-2.de)

## Nicht nur am Tag der Pflege: „Klatschen füllt den Kühlschrank nicht!“

PR

Der 12. Mai ist der internationale „Tag der Pflege“. In diesem Jahr steht er unter dem Motto: „Für eine Gesundheitsversorgung mit Zukunft“.

Auf Einladung des Leipziger Bundestagsabgeordneten Sören Pellmann (DIE LINKE) ist an diesem Tag der Fraktionsvorsitzende der LINKEN im Deutschen Bundestag, Dietmar Bartsch, zu Gast in Leipzig. Gemeinsam besuchen sie am Vormittag das Berufsbildungswerk für Hör- und Sprachgeschädigte, nehmen an der Demonstration zum „Tag der Pflege“ auf dem Wilhelm-Leuschner-Platz teil, bei der Betroffene über die Situation der Pflegekräfte zu Wort kommen,

und sprechen am Abend in einer Online-Veranstaltung mit dem Leitenden Chefarzt des Klinikums St. Georg, Prof. Dr. Amir Hamza.

Die Intension ist klar: Schon lange ist es um die Pflege und die Situation der Beschäftigten in dieser Branche schlecht bestellt. Die Pandemie kommt nun seit einem Jahr erschwerend hinzu. Körperlich anstrengende Tätigkeiten, Stress aufgrund fehlenden Personals und Unterbezahlung sind nur drei Stichpunkte, die den Pflegeberuf unattraktiv erscheinen lassen. Und dennoch üben die allermeisten Pfleger\*innen ihre Arbeit mit Hingabe aus. Ein Grund für Sören Pellmann und Dietmar Bartsch gerade

in dieser so schwierigen Situation einen Dank an diejenigen auszusprechen, die den Laden sprichwörtlich tagtäglich und oftmals unter Zurückstellung ihres Privatlebens am Laufen halten.

Selbstverständlich ist das Engagement der LINKEN nicht nur auf diesen einen Tag beschränkt. So kämpft die Partei schon lange und intensiv gegen die Privatisierung von Krankenhäusern sowie die „Zwei-Klassen-Medizin“ und setzt sich für einen Mindestlohn in Pflegeberufen von 14,50 Euro, einen deutlich geringeren Patientenschlüssel sowie eine bedarfsgerechte Pflegevollversicherung ein. Mit der Kampagne „Klatschen

füllt den Kühlschrank nicht“ setzte Pellmann bereits Ende 2020 ein deutliches Zeichen für mehr Solidarität mit Pflegekräften, welche selbstredend über das Ende der Pandemie hinaus gehen soll.

**i** Hinweis: Das Online-Gespräch mit Sören Pellmann, Dietmar Bartsch und Prof. Dr. Amir Hamza findet am 12. Mai, ab 19 Uhr, auf Facebook (<https://www.facebook.com/MdBSoerenPellmann/>) statt und kann dort live verfolgt werden. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich über die Kommentarfunktion am Gespräch zu beteiligen und Fragen zu stellen.

## „Proviantboxen für Bauch und Kopf“

### Haus Steinstraße verteilt gesunde Lebensmittel und Bastelmaterial

Die aktuelle Corona-Lage bekommen alle zu spüren, die einen mehr, die anderen weniger. Fakt ist, Corona verschärft soziale Ungleichheiten. Das Haus Steinstraße möchte deshalb auf soziale Unterstützungsmaßnahmen aufmerksam machen, die oft im Verborgenen bleiben. Ein Beispiel dieser Hilfsmaßnahmen sind die „Proviantboxen für Bauch und Kopf“. Das ist eine Verteilaktion des Haus Steinstraße e.V. in Zusammenarbeit mit verschiedenen sozialen Trägern, finanziert vom Deutschen Kinderhilfswerk.

Bis Ende April wurden im Leipziger Süden und in Grünau insgesamt 272 Boxen an Familien verteilt, die gesunde Lebensmittel, passende Rezepte sowie Materialien zum Basteln und Spielen für Kinder enthalten. „Uns ist es wichtig, öffentlich zu machen, dass es aktuell solche Unterstützungsleistungen



Packstation

gibt“, sagt Silke Schetelig vom Haus Steinstraße. „Wir wollen darüber informieren, dass den Worten auch gelebte Praxis der Solidarität gegenübersteht. Und vielleicht machen wir damit weiteren Familien Mut, sich an soziale Einrichtungen zu wenden.“

In Connewitz bekommt der Partner Halle5 e.V. zum Beispiel

5 x 4 Boxen zum Verteilen. Außerdem ist im Leipziger Süden (Dölitz/Lößnig) der JaRiKo-Ring mit seinem Projekt Löwenmutter dabei. Dort werden 16 x 4 Boxen verteilt. Das sei ein kleiner aber wirksamer Proviant auf unserer Reise durch die Pandemie, lobt Eva Weidemann vom Kooperationspartner Caritas Familienzentrum Grünau.



Auslieferung

„Wir erleben gerade eine Zeit der Abstinenz und Unterversorgung auf allen Ebenen. Da helfen den Familien vor allem Dinge des täglichen Bedarfs.“

PM/anne

**i** [www.haus-steinstrasse.de](http://www.haus-steinstrasse.de)  
Telefon: 0341 | 30328889

Anzeige

## Bärenstark für Leipzig im Bundestag: Sören Pellmann

Die Corona-Pandemie verlangt den Menschen seit einem Jahr sehr viel ab.

DIE LINKE stellt schon jetzt die Frage: Wer bezahlt die Krise? Unsere Antwort ist klar: die Superreichen und Konzerne, die trotz Krise noch reicher geworden sind. Schließlich muss auch morgen genug Geld für wohnortnahe Kitas, bezahlbares Wohnen & guten ÖPNV da sein. Ebenso lässt sich die durch den Klimawandel notwendige sozial-ökologische Umgestaltung der Gesellschaft nicht weiter aufschieben. Zu diesen und anderen Themen möchte ich mit Ihnen ins Gespräch kommen. #Nahdran: gern per WhatsApp, Signal und Telegram unter: 0176 - 414 71 385.



## Machen Sie es sich bequem, der Alltag ist stressig genug!

PR

Der Frühling ist da und mit ihm die Lust auf Veränderungen. Frühjahrsputz ist angesagt. Machen Sie Nägel mit Köpfen, trennen Sie sich von alledem, was Sie schon lange behindert – zum Beispiel die Badewanne, deren Einstieg mit fortschreitendem Alter zum Hindernis und zur Gefahrenquelle werden kann. Duschen statt Baden heißt die Alternative. Und die muss nicht teuer sein, denn der altersgerechte Umbau eines Bades kann bei einem Pflegegrad sogar bis zu 4000 Euro gefördert werden.

„Packen wir's an“, meint Christian Gallasch, Inhaber der Firma Altersgerecht.eu. Seit Jahren hat er sich mit seinem Team darauf spezialisiert, Bäder so umzubauen, dass sie nicht nur funktional – sprich barrierefrei sind, sondern auch zu kleinen Wellnessoasen werden. Und wenn einmal im Bad gewerkelt wird, kann auch das WC altersgerecht vorgerichtet werden. „Lebensfreiheit im Alltag schaf-

fen, das ist unser Leitmotiv“, meint Christian Gallasch. In Lehrgängen und Schulungen macht er sich für seine Kunden schlau, was aktuell auf der Förderliste steht, welche Materialien sich besonders gut eignen und wie gut die Partner aufgestellt sind, mit denen er zusammenarbeitet. Christian Gallasch kümmert sich, damit Sie unbeschwert den Alltag genießen können – in Ihrem neuen Bad zum Beispiel.

Als Handwerker mit langjähriger Berufserfahrung weiß er allerdings auch, dass in seiner Branche durchhaus „schwarze Schafe“ unterwegs sein können, die vor allem älteren Menschen viel versprechen und wenig halten. Gerade in Coronazeiten wird das Vertrauen von Senioren oftmals mißbraucht. Deshalb legt Christian Gallasch besonderen Wert darauf, dass die vereinbarten Leistungen in TÜV-geprüfter Qualität ausgeführt werden



Zu hoch, der Einstieg in die Badewanne? An die Arbeit!



Und nach dem Umbau – bequem und sicher, die neue Dusche.

und alles aus einer Hand erfolgt – von der Besichtigung vor Ort über Klempner- und Sanitärarbeiten bis hin zur Beantragung von Fördermitteln. Selbst nach dem Einbau ist und bleibt er für seine Kunden ein verlässlicher Ansprechpartner vor Ort.

Anruf genügt: 0163 | 5000 480

**i** Altersgerecht.eu  
Ansprechpartner:  
Christian Gallasch  
Bernhardstraße 30

gallasch@altersgerecht.eu  
www.altersgerecht.eu

Anzeigen

Ihr Auto und Ihr Zuhause  
sind bestens abgesichert.



Und Sie und  
Ihre Familie?



JETZT  
BERATEN  
LASSEN!

Wenn es um Absicherung geht, sollten Sie nicht nur an Ihre vier Räder und Ihre vier Wände denken. Denken Sie auch mal an sich und Ihre Lieben.

Ob für das Wohl Ihrer Gesundheit, Alters- oder Pflegevorsorge, Arbeitskraft- oder Hinterbliebenenabsicherung – wir sind jederzeit für Sie da und beraten Sie gerne.

**Kundendienstbüro  
Mathias Voigt**  
Versicherungsfachmann  
Tel. 0341 2253206  
mathias.voigt@HUKvm.de  
Bornaische Str. 3 C  
04277 Leipzig  
Connewitz  
HUK.de/vm/mathias.voigt

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr  
Mo. – Di. 14.00 – 18.00 Uhr  
Do. 14.00 – 18.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig



Leipzig liest extra

Eine Veranstaltung der Leipziger Buchmesse

Am 27. und 28. Mai möchten wir Sie herzlich zu vier Lesungen im Rahmen von „Leipzig liest extra!“ einladen.

Wir hoffen, dass es möglich ist, jeweils eine Gruppe, Kita oder Schulklasse bei uns in der HALLE 5 unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen, begrüßen zu können. Der Eintritt ist frei! Melden Sie sich jetzt an, schnell sein lohnt!

Für alle anderen Interessierten werden wir die Lesungen auch

kostenfrei LIVE aus der HALLE 5 übertragen.

Alle Links erfahren Sie:

- unter der jeweiligen Lesung
- auf unserer Homepage
- auf unserer Facebook-, Instagram- und Youtube-Seite
- per Email-Anfrage

ge und unter:  
[www.leipziger-buchmesse.de](http://www.leipziger-buchmesse.de)

**i** Windscheidstraße 51  
Telefon: 0341 | 3055860  
oder 0341 | 3055866  
verein@halle5.de  
www.halle5.de

**HALLE 5** e.V.  
Kinder- und Jugendzentrum

## DUSCHEN statt BADEN

**Barrierefreier Badumbau für 0,00 Euro\***

\* bei vorhandenem Pflegegrad

Das können Sie erwarten ...

- Wir arbeiten schnell und zuverlässig.
- Alles aus einer Hand.
- Kostenlose Beratung - schon am Telefon.
- Unsere Produkte sind sicherheitsgeprüft.
- Bis zu 4.000,- EUR Kostenübernahme von der Krankenkasse

Rufen Sie gleich an

**(+49 | 0) 163 - 5000 480**

Die telefonische Beratung ist kostenlos und unverbindlich!